

## Emissionsbilanzierung als Enabler für Klimaschutzstrategien in Unternehmen



Zur Erreichung der Klimaschutzziele ist der Industriesektor höchst relevant, da dieser mit einem Anteil von knapp 40 % den zweitgrößten Endenergieverbrauch aller Sektoren in Deutschland aufweist. Während viele Unternehmen sich dieser Verantwortung bewusst sind und aktiv nach Lösungen suchen, ist die Integration erneuerbarer Energien hier besonders schwierig. Um trotzdem Transformationspotenziale hin zu einer treibhausgasneutralen Energieversorgung der Industrie zu ermitteln und hieraus Dekarbonisierungsstrategien abzuleiten, muss zunächst eine fundierte und detaillierte Emissionsbilanz erstellt werden.

Ziel der Arbeit ist es, einen Überblick über bestehende Formate und Anbieter für Emissionsbilanzen von Unternehmen zu geben, sowie die wichtigsten Unterschiede zu identifizieren. Hierbei sollen sowohl Emissionsausstöße als auch Emissionssenken betrachtet werden. Zudem soll abgeleitet werden, wie auf Basis der Bilanz gemeinsam mit den Unternehmen Dekarbonisierungsstrategien erarbeitet werden können.

Studierenden bieten wir die Chance, im Team der FfE Ideen einzubringen, an der Methodenentwicklung mitzuarbeiten und Arbeitspakete selbstständig zu bearbeiten, um so Einblicke in die wissenschaftliche Praxis zu bekommen. Die Aufgabenstellung umfasst dabei unter anderem:

- Analyse des Status Quo zum Vorgehen, Basisdaten und Regelwerk der Bilanzierung von Treibhausgasen für industrielle Unternehmen
- Ermittlung der Unterschiede zwischen den Bilanzierungsmethoden
- Erarbeitung einer schrittweisen Methodik zur Ermittlung der Treibhausgasemissionsbilanzen in den Dekarbonisierungsnetzwerken der FfE

Unsere Erwartungen an dich:

- Studium im technischen oder wirtschaftswissenschaftlichen Bereich
- Kenntnisse zur Definition von Bilanzräumen und Umgang mit Emissionsbilanzen vorteilhaft
- Begeisterung für ganzheitliche energetische Betrachtungen sowie angewandte technische Analysen

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung!

Beginn: ca. September 2019

Dauer: min. ein Monat, gerne auch länger

Ansprechpartner/in

Britta Kleinertz, Anika Regett

Tel.: 089 / 158121-39

Aussagekräftige Bewerbungen mit Anschreiben, Lebenslauf, Hochschul- und Arbeitszeugnissen, aktuellem Notenspiegel und ggf. Empfehlungsschreiben bitte per Email an [bewerbung@ffe.de](mailto:bewerbung@ffe.de) senden.